

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2016

Woche: 14.03.16 bis 20.03.16

Nummer: 11

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

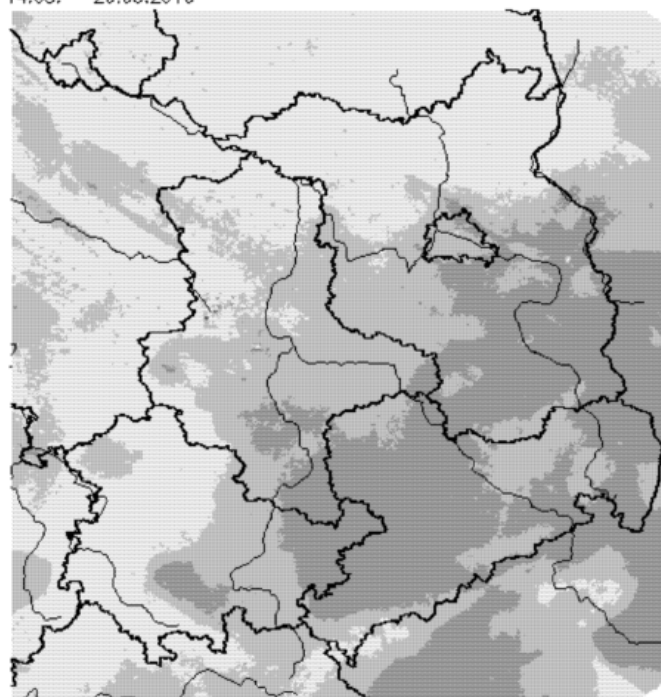
Wetterlage:

Zu Beginn der Berichtswoche befand sich das Bodenhoch „Joachim“ mit seinem Zentrum über der Nordsee. Über der Region gab es deswegen trockene und vielfach sonnige bis heitere Wetterbedingungen. Lediglich im Norden und Nordosten Brandenburgs war es zunehmend bewölkt, da sich im Tagesverlauf der Ausläufer des Tiefdruckgebietes „Elke“ mit Zentrum über Finnland bemerkbar machte. Am Dienstag verlagerte sich Tief „Elke“ von Finnland ausgehend nach Süden und zog über die Ostsee in Richtung Polen. „Elkes“ Ausläufer zogen infolgedessen von Nord nach Süd über das Berichtsgebiet hinweg und sorgten für etwas Regen und Sprühregen. Vielerorts war es dadurch am Dienstag bedeckt bis stark bewölkt. Im weiteren Verlauf zog das Tief weiter gen Süden und erreichte den Alpenraum. Damit wurde auch das Wetter im Berichtsgebiet wieder ein wenig besser: die Sonne kam erneut zum Vorschein und es blieb bis Freitag/Samstag trocken. Grund für diese trockenen und teils auch sonnigen Bedingungen war Hoch „Joachim“, das wieder in den Randbereich des Berichtsgebietes drückte. Besonders der Donnerstag war mit einer Sonnenscheindauer von 10 bis 11 Stunden sehr freundlich und fast schon frühlinghaft. Zwar gab es in den Morgenstunden Luftfrost und Frost in Bodennähe, aber tagsüber vermochte die Temperatur auf Werte zwischen 10 und annähernd 14 Grad C zu klettern. Damit war der Donnerstag insgesamt der schönste Tag der Berichtswoche. Ab Freitag wurde dann das Wetter wieder schlechter. Aus Norden zog ein Tiefausläufer heran, der für eine Bewölkungszunahme aus selbiger Richtung sorgte. Während in Sachsen, im südlichen Sachsen-Anhalt und in Thüringen noch die Sonne schien, war es bereits in der Altmark, Börde und im Norden Brandenburgs sowie in Berlin bedeckt. Gebietsweise gab es am Freitag etwas Regen und/oder Sprühregen. Die Niederschlagshöhe lag aber überall im Zehntel-Millimeter-Bereich. Im Laufe des Freitages zog der Tiefausläufer gen Süddeutschland, lag aber gegen Mitternacht immer noch im Bereich der Thüringischen und Sächsischen Mittelgebirge. Am Samstag begann sich die Wetterlage umzustellen: der Einfluss des bis dahin mehr oder minder allgegenwärtigen Hochdruckgebietes „Joachim“ schwand und aus Osten drückte ein Höhentrog in das Berichtsgebiet herein. Mit besagtem Höhentrog kamen weitere Tiefausläufer sowie Wolken und Niederschlag im Berichtsgebiet an. Damit war der Himmel am Samstag und Sonntag meist bedeckt und es gab zeitweise etwas Regen und Sprühregen. Die Temperaturen waren in maritimer Subpolarluft alles andere als frühlinghaft: im Maximum wurden gerade mal nur 5 bis 10 Grad C erreicht. Gebietsweise gab es in den Nächten am Wochenende Frost in Bodennähe.

Insgesamt ist die Berichtswoche aufgrund der meist vorherrschenden kalten Luftmasse recht kühl gegenüber dem langjährigen Mittelwert ausgefallen. Im Vergleich zum langjährigen Mittel von 1981-2010 lag die Wochenmitteltemperatur um meist 0 bis 1,5 Kelvin unter dem Mittel. Die Summe der Sonnenscheindauer war hingegen überdurchschnittlich, was der Präsenz des Hochdruckgebietes „Joachim“ geschuldet war. Die Wochensumme des Niederschlages war aus gleichem Grund unterdurchschnittlich. Wenn doch mal ein Tiefausläufer seinen Weg in das Berichtsgebiet gefunden hatte, so war dieser sehr schwach und brachte seinerseits nur wenig Niederschlag.

Boden: Die klimatische Wasserbilanz war in der Berichtswoche meist negativ. Lediglich in Teilen Sachsens und im Süden Thüringens - wo es etwas mehr Niederschlag gab - war die KWB leicht positiv. Bis auf Dienstag, Samstag und Sonntag trat an jedem Tag der Berichtswoche Frost in Bodennähe auf.

Wochensumme Niederschlag
14.03. – 20.03.2016



0.5 2.0 5.0 10.0 25.0 50.0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 21.3.2016 8:15 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Pflanze: Durch die kalten Temperaturen waren die pflanzlichen Entwicklungen in der Berichtswoche meist nur verhalten bis gar nicht vorhanden. In einigen Gebieten begannen das Grünland mit dem Ergrünen und der Huflattich mit der Blüte. Eine Meldung kam aus Sachsen über den Beginn der Knospenbildung im Winterraps herein.

Arbeitsprozess: Wo noch nicht geschehen oder abgeschlossen wurden Düngemaßnahmen bei gegebener Feldbefahrbarkeit in der Berichtswoche durchgeführt. Auch Saatbettbereitung und Bestellmaßnahmen von Zuckerrüben und Sommergerste konnten beobachtet werden.

Ausblick: Während anfangs Tiefausläufer von Westen her wetterwirksam sind, etabliert sich ab Ostersonnabend ein Hochdruckgebiet über Skandinavien, an dessen Südwestflanke deutlich mildere Festlandsluft einfließt. Dabei werden von Westen herankommende Störungen gebremst und abgeschwächt.

Am Dienstag und Mittwoch ist es stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise regnet, im Bergland schneit es. Der Donnerstag wird zwar weitgehend trocken bleiben, aber die Sonne ist trotzdem ein seltener Gast. Der Freitag startet freundlich, dann zieht aber ein letzter Tiefausläufer über die Region und bringt etwas Regen, im Bergland Schnee. Zum Ostersonnabend hin und dann über die Feiertage hinweg bis in den Dienstag hinein wird freundliches, niederschlagsfreies Wetter erwartet und besonders am Ostersonntag zeigt sich die Sonne häufig und für längere Zeit, während es an den anderen Tagen einen freundlichen Sonne-Wolken-Mix gibt.

Am Dienstag und Mittwoch werden höchstens 6 bis 9 Grad C gemessen werden. Ab Donnerstag und dann auch am Freitag können 7 bis 11 Grad C auftreten und ab Sonnabend sind 11 bis 16 Grad C als Höchstwerte zu erwarten. Die Tiefstwerte liegen anfangs bei 1 bis 6 Grad C. Bevor die Warmluftzufuhr einsetzt müssen bei nächtlichem Aufklaren zum Donnerstag und Freitag hin auch nochmals leicht frostige Werte einkalkuliert werden. Ab Sonnabend liegen die Minima zwischen 2 und 7 Grad C.

Anfangs weht der Wind schwach bis mäßig aus West bis Nordwest. Zum Osterwochenende hin nimmt er südliche bis östliche Richtungen an. Dabei ändert sich die Geschwindigkeit kaum.

Durch die Niederschläge werden die Arbeitsbedingungen in der Karwoche wegen der eingeschränkten Feldbefahrbarkeit eingeschränkt bleiben. Ausgebrachter Dünger wird aber gut gelöst und kann aufgrund der ansteigenden Temperaturwerte auch gut von den Pflanzen aufgenommen werden. Im Raps sind aufgrund des Temperaturanstieges über die Feiertage die Gelbschalen intensiv zu kontrollieren. Gegenüber den langjährigen Mittelwerten ist die Vegetationsentwicklung derzeit ein paar Tage in Rückstand geraten.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 14.03.16 bis 20.03.16

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	4.0	-0.4	7.2	0.8	-1.9	28.3	103.7	2.6	26.5	5.2	3.7
Neuruppin	38	4.2	-0.2	8.4	-0.3	-3.0	29.4	104.4	1.3	14.8	6.1	2.4
Angermuende	56	4.2	0.0	8.7	0.4	-1.1	29.1	97.2	0.4	4.8	6.5	3.1
Potsdam	81	4.7	-0.0	8.4	1.1	-2.1	34.1	116.9	2.7	28.9	6.3	3.7
Berlin-Schf.	47	4.4	-0.2	8.3	0.2	-2.7	35.0	123.3	2.4	28.5	6.2	3.7
Lindenberg	98	4.2	-0.3	7.8	0.4	-1.5	36.6	123.8	3.9	39.8	6.1	2.9
Cottbus	69	3.9	-1.1	8.0	-0.7	-2.8	34.4	117.7	5.3	56.2	6.2	2.4
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	4.3	-0.3	(9.4)	-0.9	-3.3	(32.0)	115.0	0.3	3.2	6.7	3.4
Gardelegen	47	4.3	-0.2	9.3	-0.7	-3.0	31.3	118.7	0.8	8.3	6.7	2.4
Magdeburg	79	5.1	0.0	9.0	0.8	-1.8	28.8	100.8	0.8	9.4	6.5	2.3
Harzgerode	404	2.4	-0.7	6.5	-0.9	-2.6	34.1	122.1	2.6	26.1	4.7	3.0
Jessnitz	74	4.6	-1.0	8.5	0.5	-1.5	(32.3)	113.0	2.0	27.2	6.2	3.3
Wittenberg	105	4.5	-0.3	8.0	1.1	-1.3	31.0	111.4	1.9	19.4	5.9	2.8
Bernburg	84	4.7	-0.4	9.0	0.7	-1.4	30.5	109.6	1.2	14.8	6.9	3.4
Kreipitzsch	246	3.6	-1.7	7.1	0.6	-1.0	(33.9)	122.4	3.8	33.2	4.8	3.4
Thüringen												
Artern	164	4.4	-0.5	9.0	0.8	-1.3	37.0	136.8	0.9	11.5	6.4	3.7
Leinefelde	356	3.1	-0.7	7.2	-0.2	-1.5	31.9	118.2	1.0	7.3	5.4	3.8
Erfurt-Binders.	312	3.1	-1.1	7.1	-0.1	-1.8	30.8	108.2	2.4	26.9	5.2	3.5
Gera-Leumnitz	311	3.1	-1.0	6.9	0.0	-1.7	31.1	112.0	3.9	40.3	4.7	3.4
Meiningen	450	2.9	-0.6	7.4	-0.4	-3.1	33.0	125.1	0.1	0.9	6.9	3.6
Neuhaus	845	-0.4	-1.4	2.6	-2.7	(-1.4)	26.5	105.1	4.3	19.8	2.6	3.7
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	3.7	-1.1	7.5	0.4	-2.3	32.5	118.6	5.5	54.2	5.2	3.8
Goerlitz	238	3.3	-0.9	7.1	-0.4	-1.8	37.0	126.9	6.9	63.6	4.9	3.2
Leipzig-Schkeu.	131	4.2	-0.8	7.6	0.8	-1.1	33.2	118.9	2.4	27.3	5.4	3.7
Oschatz	150	4.1	-0.9	7.9	0.7	-0.9	32.7	115.3	4.5	46.1	5.1	3.2
Plauen	386	2.7	-1.0	6.7	-0.8	-2.2	30.4	119.3	3.7	42.2	5.7	2.4
Chemnitz	418	2.6	-1.3	5.9	0.0	(-1.1)	(30.9)	113.4	4.6	40.0	4.4	3.7
Nossen	308	3.2	-1.1	6.6	0.6	-0.6	31.5	117.0	5.1	38.6	4.0	3.2
Dresden-Hoster.	114	4.3	-1.1	(8.7)	-0.2	(-2.8)	(34.6)	127.2	(5.5)	(52.4)	6.4	3.4

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehе (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 14.03.16 bis 20.03.16

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	3.0	3.2	3.8	5.6	3.5	4.6	4.3	7.4	4.9	7.9	11.9	5.6	7.2	5.7
Neuruppin	2.0	4.8	4.3	4.4	4.4	4.4	5.1	7.7	7.1	9.4	12.3	6.7	8.2	7.3
Angermuende	2.5	4.2	3.7	4.4	4.3	5.6	4.7	6.7	6.7	9.3	12.7	7.0	10.9	7.5
Potsdam	3.5	4.4	4.7	5.5	3.8	5.7	5.0	7.6	6.1	9.7	12.3	6.5	9.9	6.5
Berlin-Schf.	3.8	4.2	4.3	4.3	3.7	5.6	5.2	7.5	5.5	8.9	12.3	6.9	9.7	7.1
Lindenberg	3.3	3.6	4.3	5.2	3.3	5.1	4.7	8.3	5.0	8.9	11.6	5.5	9.1	6.3
Cottbus	3.1	3.7	4.1	3.3	2.6	5.2	5.2	8.4	4.8	9.5	12.3	5.0	9.6	6.4
Seehausen	1.8	5.2	4.1	3.6	4.8	4.7	5.9	(8.7)	10.6	10.3	13.0	7.4	7.8	8.1
Gardelegen	2.6	5.6	4.4	3.0	4.0	5.5	5.3	8.6	9.9	9.6	12.9	7.6	8.1	8.1
Magdeburg	4.1	5.3	5.3	4.9	4.2	5.9	5.8	8.9	8.0	9.5	12.9	6.8	8.7	8.4
Harzgerode	1.3	2.1	2.1	2.6	2.0	3.2	3.7	5.8	4.3	5.4	10.7	7.4	6.1	6.0
Jessnitz	3.9	4.2	4.9	4.4	2.9	5.9	6.0	8.7	5.9	9.2	13.2	6.1	8.3	7.8
Wittenberg	3.7	3.9	4.7	5.2	3.3	5.7	5.3	8.6	5.2	8.8	13.0	5.9	8.2	6.3
Bernburg	3.9	4.6	4.9	4.4	3.7	5.7	5.9	9.3	7.7	9.5	13.5	6.4	8.7	7.9
Kreipitzsch	1.9	2.3	3.7	4.4	4.0	4.1	4.6	6.1	3.9	7.6	10.9	9.4	5.4	6.2
Artern	3.1	3.7	4.3	4.8	4.4	5.2	5.6	7.9	7.5	8.7	12.1	12.1	7.4	7.3
Leinefelde	2.1	2.6	2.9	4.0	2.9	3.5	3.8	7.6	7.1	5.8	11.0	6.7	5.6	6.3
Erfurt-Binders.	1.2	1.7	2.9	3.9	4.0	3.8	4.1	5.1	5.1	6.3	9.7	12.2	5.5	5.9
Gera-Leumnitz	1.3	1.5	3.0	4.2	3.9	4.0	4.1	5.8	3.4	7.1	10.9	10.0	6.0	5.3
Meiningen	1.5	1.7	2.3	4.4	4.8	2.7	3.0	7.4	4.8	6.1	11.9	12.4	4.8	4.5
Neuhaus	-3.3	-1.8	-2.1	0.8	4.1	-0.3	-0.3	-1.0	-1.0	0.3	6.5	10.4	1.7	1.2
Dresden-Klotzs.	1.8	2.3	4.0	5.3	3.1	4.7	4.6	5.8	4.2	8.5	12.4	7.8	7.6	6.1
Goerlitz	2.4	1.8	3.2	4.2	3.1	4.4	3.8	6.6	3.0	7.1	11.5	8.2	8.1	5.2
Leipzig-Schkeu.	3.1	3.4	4.2	4.9	3.1	5.2	5.5	6.8	5.0	8.7	11.8	5.7	7.5	7.5
Oschatz	2.7	3.2	4.4	4.1	3.5	5.3	5.5	6.9	4.5	8.7	12.3	6.7	8.5	7.4
Plauen	1.0	0.6	2.3	3.5	4.3	3.7	3.5	4.6	2.6	5.5	11.1	13.3	5.2	4.8
Chemnitz	0.5	0.7	2.5	4.7	3.8	3.1	3.0	4.1	1.9	6.6	11.2	8.9	4.8	4.1
Nossen	1.4	1.6	3.2	4.9	3.3	4.0	4.0	5.3	2.8	7.6	11.4	7.4	6.3	5.4
Dresden-Hoster.	3.0	3.3	4.7	4.8	3.5	5.2	5.7	(7.6)	5.4	9.0	13.6	9.5	8.6	7.2
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	-2.0	1.7	0.6	-0.5	0.2	3.6	2.1	9.5	0.1	8.0	10.5	0.0	0.2	0.0
Neuruppin	-4.7	3.0	-1.1	-2.9	1.2	0.2	2.4	3.3	0.6	11.2	11.4	0.0	2.9	0.0
Angermuende	-0.6	2.8	-1.8	-3.8	1.1	3.2	1.8	0.0	0.1	10.9	11.0	0.0	7.1	0.0
Potsdam	-1.5	2.9	1.1	-1.1	0.1	3.1	3.0	8.8	0.0	11.0	11.4	0.0	2.9	0.0
Berlin-Schf.	-0.1	3.2	-1.1	-3.0	-1.5	2.4	1.3	6.4	0.0	10.9	11.2	0.0	6.4	0.1
Lindenberg	-2.0	2.5	0.2	-2.1	0.6	1.0	2.7	9.0	0.0	10.1	11.4	0.3	5.8	0.0
Cottbus	-3.6	2.2	-2.4	-4.3	-2.4	2.1	3.8	8.3	0.0	10.3	10.8	2.0	3.0	0.0
Seehausen	-5.8	2.9	-2.8	-4.5	1.0	0.5	2.6	(5.2)	2.8	11.0	11.5	0.0	1.2	0.3
Gardelegen	-5.3	3.6	-3.1	-4.8	-1.8	3.8	2.4	8.4	1.8	9.8	10.9	0.0	0.4	0.0
Magdeburg	-1.9	3.5	-0.5	-2.8	0.6	4.1	2.9	9.9	0.4	7.3	10.9	0.0	0.2	0.1
Harzgerode	-1.9	0.8	-0.2	-4.2	-3.1	1.0	1.3	10.4	0.1	3.3	11.0	8.9	0.4	0.0
Jessnitz	-1.0	2.7	-0.4	-3.0	-2.1	4.2	3.1	(10.0)	(0.0)	(8.9)	(11.1)	(2.0)	(0.3)	(0.0)
Wittenberg	-1.8	2.5	1.4	-1.6	-0.5	4.2	3.3	10.2	0.0	8.4	11.0	0.9	0.5	0.0
Bernburg	-2.2	3.2	1.0	-3.6	0.2	3.7	2.9	10.1	0.1	8.0	11.1	1.1	0.1	0.0
Kreipitzsch	-1.4	1.2	0.8	-1.1	-1.3	2.9	3.0	8.2	0.0	(4.2)	11.0	10.5	0.0	0.0
Artern	-0.2	2.0	0.6	-1.8	-1.7	3.6	3.1	10.3	0.3	4.7	10.9	10.8	0.0	0.0
Leinefelde	-1.4	-0.6	0.8	-2.4	-2.4	2.3	2.2	8.6	0.7	2.4	10.6	9.1	0.0	0.5
Erfurt-Binders.	-1.3	-0.9	0.7	-1.4	-2.7	2.5	2.5	5.4	0.1	3.0	11.1	11.2	0.0	0.0
Gera-Leumnitz	-1.9	-0.2	0.2	-1.9	-1.4	2.8	2.6	6.2	0.0	3.0	11.0	10.9	0.0	0.0
Meiningen	-1.2	-1.0	-0.4	-1.4	-1.9	1.3	1.5	9.4	0.3	1.6	10.8	10.9	0.0	0.0
Neuhaus	-4.8	-3.0	-3.2	-3.6	-0.6	-1.4	-2.1	4.7	0.0	1.2	9.3	11.3	0.0	0.0
Dresden-Klotzs.	-2.9	0.1	0.6	-0.8	-0.5	3.4	3.0	6.7	0.2	7.6	11.3	6.0	0.7	0.0
Goerlitz	-1.0	0.0	-1.3	-2.9	-0.1	1.5	1.3	6.4	0.0	10.6	11.3	5.7	3.0	0.0
Leipzig-Schkeu.	-0.1	1.9	0.4	-1.8	-1.2	3.7	3.0	9.8	0.0	9.3	11.1	3.0	0.0	0.0
Oschatz	-1.4	1.2	-0.6	-2.8	0.6	3.9	3.8	10.2	0.0	7.6	10.7	4.0	0.2	0.0
Plauen	-1.8	-1.8	0.1	-3.3	-3.7	2.7	2.0	7.7	0.0	1.3	10.7	10.7	0.0	0.0
Chemnitz	-2.0	-0.3	0.1	-1.5	0.2	2.2	1.6	7.5	0.0	2.0	(10.9)	10.5	0.0	0.0
Nossen	-1.9	0.0	0.5	-1.8	1.8	2.9	2.7	7.4	0.0	5.6	11.3	7.1	0.1	0.0
Dresden-Hoster.	-1.8	0.6	-0.7	-2.5	-1.9	1.2	3.7	(8.9)	0.0	6.0	10.9	8.2	0.6	0.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 14.03.16 bis 20.03.16

	Niederschlagshoehe						Schneehoehe in cm							
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	.	1.0	0.0	.	0.0	1.0	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	.	0.0	.	.	0.0	.	1.3	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	0.0	0.0	.	.	0.1	.	0.3	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	.	0.9	.	.	0.1	0.0	1.7	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schf.	.	1.6	.	.	0.1	.	0.7	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	0.0	2.6	.	.	0.1	.	1.2	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	0.0	3.6	.	.	0.2	0.7	0.8	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	.	0.0	.	.	0.0	0.0	0.3	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	.	0.4	.	.	0.0	0.0	0.4	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	.	0.6	.	.	0.0	0.2	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	.	1.8	.	.	0.0	0.8	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Jessnitz	.	1.7	.	.	.	0.3	.	.	.	.	.	.	.	.
Wittenberg	.	1.3	.	.	.	0.3	0.3	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg	.	1.1	.	.	.	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	.	3.7	.	.	.	0.1	.	---	---	---	---	---	---	---
Artern	.	0.7	0.0	.	0.0	0.2	.	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	.	0.2	0.0	.	0.0	0.4	0.4	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	0.0	2.4	0.0	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	.	3.2	.	.	0.1	0.6	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Meiningen	.	0.0	0.0	.	.	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	0.0	4.1	0.0	.	.	0.2	0.0	16	16	19	19	17	14	14
Dresden-Klotzs	0.0	4.4	.	.	0.0	0.1	1.0	.	1db	.	.	.	.	.
Goerlitz	0.2	5.4	.	.	0.1	0.7	0.5	.	2	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	.	2.4	.	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	.	3.5	.	.	0.0	1.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	.	2.9	0.0	.	0.0	0.8	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Chemnitz	.	4.0	.	.	0.2	0.4	0.0	.	1	.	.	.	.	.
Nossen	.	3.9	.	.	0.2	1.0	.	.	2	.	.	.	.	.
Dresden-Hoster	(.)	4.6	.	.	.	0.6	0.3	.	.	.	.	.	.	---

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, 0 = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Wiesenburg	4.0	3.8	4.5	4.9	3.9	5.4	4.5	3.3	4.1	4.3	4.7	4.4	5.0	4.7
Neuruppin	3.4	5.0	5.4	5.2	4.4	5.6	4.9	3.0	4.4	4.9	4.7	4.4	5.1	5.1
Angermuende	3.5	4.2	4.7	4.7	4.6	6.8	4.5	3.0	4.0	4.4	4.5	4.5	6.0	5.1
Potsdam	5.2	5.1	6.1	5.9	4.2	6.8	5.7	4.3	5.1	5.5	5.4	4.7	5.9	5.8
Berlin-Schf.	5.2	4.5	5.4	4.9	3.4	6.6	5.1	4.3	4.8	5.1	4.8	4.0	5.7	5.4
Lindenberg	5.3	4.3	5.0	5.5	3.3	6.3	4.8	4.4	4.9	4.9	5.2	4.3	5.7	5.2
Cottbus	5.1	4.2	5.6	5.7	3.3	6.1	4.9	4.4	4.8	5.1	5.3	4.3	5.6	5.2
Seehausen	3.0	5.6	5.2	5.0	4.9	5.5	5.8	3.1	5.1	5.4	5.1	5.2	5.5	5.9
Gardelegen	4.3	6.3	6.2	5.6	4.5	6.3	5.0	3.8	5.7	6.2	5.8	5.2	6.0	5.7
Magdeburg	5.0	5.3	5.2	5.4	3.8	6.4	5.4	4.2	5.3	5.3	5.2	4.8	5.6	5.8
Harzgerode	3.3	2.8	2.7	4.0	4.5	4.7	3.7	1.3	2.0	1.8	2.1	2.7	3.4	3.0
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	4.9	4.3	5.2	5.8	3.7	6.4	5.4	4.0	4.6	4.9	5.4	4.4	5.6	5.5
Bernburg	5.0	5.5	5.7	5.1	4.0	6.3	5.6	4.7	5.6	5.9	5.7	5.2	5.8	6.0
Kreipitzsch	2.9	2.7	3.9	4.5	4.8	5.1	4.2	2.8	3.2	3.6	4.2	4.5	5.2	4.6
Artern	4.4	4.3	4.6	5.1	6.0	6.3	5.7	3.8	4.5	4.5	4.7	5.3	6.1	5.8
Leinefelde	3.2	3.0	2.5	4.0	4.5	4.7	4.5	2.9	3.3	3.1	3.6	4.3	4.8	4.6
Erfurt-Binders.	2.2	2.0	2.9	4.1	5.0	4.9	4.2	2.4	2.7	3.0	3.5	4.2	5.0	4.6
Gera-Leumnitz	2.6	2.1	3.0	4.4	4.8	5.0	3.8	2.8	2.8	3.2	4.0	4.5	5.1	4.4
Meiningen	3.6	2.5	2.6	4.5	5.3	4.5	3.8	3.4	3.2	3.0	3.4	4.4	4.8	4.3
Neuhaus	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Dresden-Klotzs.	3.9	3.7	4.5	5.8	5.2	6.0	5.1	3.9	4.2	4.4	5.2	5.4	5.8	5.3
Goerlitz	3.7	3.1	3.9	4.9	4.3	5.5	4.2	3.6	3.8	3.9	4.5	4.7	5.2	4.8
Leipzig-Schkeu.	5.1	4.3	4.8	5.5	4.4	5.8	5.4	4.4	4.7	4.7	5.0	4.7	5.4	5.5
Oschatz	5.3	4.0	5.2	6.1	4.5	6.4	5.4	4.5	4.7	5.0	5.5	5.1	5.9	5.7
Plauen	2.4	1.5	2.3	4.1	5.1	4.9	3.7	2.7	2.4	2.7	3.7	4.6	5.2	4.3
Chemnitz	2.5	0.9	2.5	4.6	5.0	4.4	3.0	2.5	2.3	2.5	3.4	4.2	4.5	3.9
Nossen	4.1	2.2	4.1	5.7	4.9	5.1	3.8	3.5	3.2	3.8	4.7	5.0	5.2	4.4
Dresden-Hoster.	4.9	4.4	4.8	5.6	5.2	6.2	5.0	4.7	4.9	5.0	5.2	5.4	6.1	5.4